



So kriegen wir das hin!

COVID-19: Best-Practices an der FernFH
im Wintersemester 2020/21

Stand: 11. August 2020

Liebe Studierende, Willkommen im Wintersemester 2020/21!

Wir freuen uns sehr auf die Fortsetzung Ihrer Studien an der FernFH und besonders auch auf jene, die im Wintersemester 2020/21 erstmals ein Studium an unserer FH beginnen werden.

Aus den bekannten Gründen haben wir Mitte März 2020 den kompletten Lehr- und Prüfungsbetrieb des Sommersemesters und auch unsere Büro-Tätigkeiten in einen Online-Modus umgestellt. Bis hin zu den Abschlussprüfungen, der Sponion (siehe <https://t1p.de/wiba20-01>) und den Aufnahmeverfahren.

„Mit ein wenig Gestaltungskraft, Vertrauen und „Thinking outside the box“ werden wir auch diese Situation meistern und die Lehre und das Prüfen in Zeiten einer Einschränkung durch das Coronavirus sehr gut schaffen“,

haben wir als Motto ausgegeben – und im Großen und Ganzen Recht behalten. Ein wenig unbescheiden, jedenfalls aber selbstbewusst können wir über das vergangene Semester behaupten:
FernFH gegen Corona: 1 zu 0.

Eine Prognose, wie sich die Situation genau weiterentwickelt, ist auch Expertinnen und Experten nicht möglich. Mit dem Wissen von heute dürfen wir aber annehmen, dass Österreich die Situation weiterhin unter Kontrolle halten wird.

Die Hoffnung sagt uns, dass wir auf das Wintersemester sehr gut vorbereitet sind.

Die Intuition sagt uns aber auch, dass es ab dem Zeitpunkt, wo wir uns wieder vermehrt in geschlossenen Räumen aufhalten werden, auch wieder ein wenig schwieriger werden kann und wir dem Virus wieder öfter direkt begegnen können.

Vorsicht und Rücksicht sind jedenfalls besser als Nachsicht.

Unsere Ziele bleiben auch für das Wintersemester 2020/21:

- Die Aufrechterhaltung des Lehr und Prüfungsbetrieb in einem Ausmaß, der für unsere Studierenden einen akademischen Erfolg und den Abschluss der einzelnen Semester im vorgesehenen Zeitrahmen ermöglicht.*
 - So gut es geht: Planungssicherheit für alle Beteiligten.*
 - Das aufmerksame Aufspüren von Barrieren, die bei den Studierenden im „COVID-Alltag“ auftreten könnten, und auch Barrieren, die von unserer Seite durch eine vorwiegend „COVID-orientierte“ Art der Lehre zusätzlich erzeugt werden könnten und die Erarbeitung und Umsetzung praktischer, unkomplizierter Möglichkeiten, diese Barrieren zu beseitigen.*
 - Der Schutz der Risikopersonen (unter den Mitarbeiter_innen, Lehrenden und Studierenden)*
-

Es gibt verschiedene denkbare Szenarien: Von „einfachen“ und mehr oder weniger „strengen“ Empfehlungen (zu Hygienemaßnahmen, zum Abstand halten, zum Tragen von Mund-Nasen-Schutz, zum Verhalten von Gruppen bei Veranstaltungen und in geschlossenen Räumen und zum Reiseverhalten) über angeordnete und rechtlich verbindliche Einzelmaßnahmen bis zu regionalen Lockdowns für „Corona-Cluster“. Ausschlaggebend für zu beachtende Maßnahmen und Vorgaben wird auch die Größe des jeweiligen Studiengangs und die Anzahl der teilnehmenden Studierenden sein.

Und: Unsere Studierenden kommen aus vielen Teilen Österreichs (und darüber hinaus), daher wollen wir nicht nur die jeweilige Situation in Wiener Neustadt berücksichtigen, sondern uns auf eine möglichst gute Lösung für alle vorbereiten.

Für das Wintersemester 2020/21 gilt daher:

- *Bisher üblicherweise 3x im Semester vor Ort abgehaltene on-campus Veranstaltungen in Wiener Neustadt werden wir – je nach Größe des Studiengangs – evtl. auf weniger Termine beschränken und/oder*
 - *zu den als „Präsenztage“ angekündigten Terminen in einem synchronen Online-Setting abhalten.*
 - *Der Prüfungsbetrieb kann – je nach Größe des Studiengangs – auch im Wintersemester ein reiner Online-Betrieb werden.*
-

Die konkreten Umsetzungen in Ihrem Studiengang werden zeitgerecht bekanntgegeben: Die Planung der Semestergestaltung (on-campus – online – hybrid) noch vor dem Beginn des Wintersemesters; die geplante Umsetzung in den einzelnen Lehrveranstaltungen (insbesondere auch die Prüfungsabläufe) wie gewohnt spätestens am Beginn der Lehrveranstaltung über das „Lehrveranstaltungskonzept“.

Bitte beachten Sie bei allen on-campus Veranstaltungen (Präsenztage, Vor-Ort-Besprechungen, andere Veranstaltungen) am Standort Ferdinand Porsche-Ring:

- Halten Sie die bekannten Hygiene- und Verhaltens-Standards ein.
- Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit Seife und nutzen Sie die Möglichkeit zur Handdesinfektion beim Betreten des Gebäudes und eines Hörsaals/Seminarraums bzw. bei Nutzung der sanitären Einrichtungen.
- Halten Sie einen Sicherheitsabstand von ein bis eineinhalb Metern zu anderen Personen.
- **Führen Sie immer eine Mund-Nasen-Schutzmaske mit** und verwenden Sie diese für notwendige unvermeidliche Unterbrechungen des Abstandhaltens bzw. wenn es ausdrücklich angeordnet wird.
- Beachten Sie die Tischaufstellungen und „Sitzordnungen“ in den Hörsälen und Seminarräumen und rücken Sie nicht enger zusammen.
- Beachten Sie alle im Haus ausgehängten Hinweise über die aktuellen Vorgaben zum Maskentragen, zum sinnhaften Verhalten in den Hörsälen, Aufenthaltsräumen, Gängen, Verkehrszonen und „neuralgischen“ Punkten, „Einbahnregelungen“ zur Steuerung der Teilnehmer_innen-Ströme etc. Diese Hinweise gelten für alle, die sich im Haus aufhalten. Zum eigenen Schutz und aus Rücksichtnahme auf alle anderen.
- Wenn es niemand anderer tut: Sorgen Sie für regelmäßiges Lüften der Räume, in denen Sie sich aufhalten.
- Tragen Sie sich verlässlich in die jeweils vorgesehenen Anwesenheitslisten ein. Sie haben den Zweck eines allenfalls notwendigen behördlichen Contact-Tracings¹.
- Halten Sie sich auch außerhalb der FH bei „Après-Veranstaltungen“ in den Pausen und am Abend zwischen den beiden Präsenztagen an die bekannten Vorgaben, mit denen die Übertragungschancen minimiert werden können.
- Melden Sie sich bei der Studiengangsleitung, Studiengangsassistenz, Studiengangsadministration oder der mit Diversity-Fragen beauftragten Vertrauensperson, Julia Nowotny (siehe <https://t1p.de/wiba20-02>), **wenn Sie auf Grund Ihrer gesundheitlichen Konstitution Bedenken gegen eine Teilnahme an einer Vor-Ort-Veranstaltung im vorgesehenen Ausmaß haben.**

¹ Auf Verlangen der Bezirksverwaltungsbehörden kann eine Auskunftserteilung über Verdachtsfälle und Infektionen nach Art. 9 Abs. 2 lit.i DSGVO iVm §5 Abs. 3 Epidemiegesetz 1950 erforderlich sein.

*Nehmen Sie an Präsenzveranstaltungen nicht teil und
kommen Sie nicht zu persönlichen Treffen an die FH,
wenn Sie im Vorfeld COVID-Symptome verspüren.*

Wir sind sehr zuversichtlich, dass wir auch das Wintersemester in einer Form schaffen werden, bei der nichts abgesagt werden muss, Prüfungsmodalitäten nicht unklar werden oder gar Prüfungstermine „eingespart“ werden und bei der alle Einschränkungen, die unsere Studierenden unvermittelt treffen können, nicht auch geradewegs zu Einschränkungen oder Verzögerungen beim Semester- oder Studienabschluss führen.

Für alle Fragen zum Studien- und Prüfungsbetrieb kontaktieren Sie Ihre Studiengangsleitung und Ansprechpersonen im Studiengang.

Für Fragen zu „Corona-gerechten“ Verhalten vor-Ort die COVID19-Beauftragte der FernFH:
Ute Spiegelberg, +43 2622 32600-750, ute.spiegelberg@fernfh.ac.at.

*Sollte irgendetwas unklar sein,
sollten wir etwas übersehen haben,
sollte ein bis jetzt nicht erwähntes Problem erstmals auftauchen,
sollten Sie das alles für eine Verschwörung halten,
sollten Sie in unserem Tun Gelassenheit, Vertrauen, Fairness und Optimismus vermissen,
können Sie sich gerne auch an die Kollegiumsleitung wenden.*


Wir können nicht versprechen, dass wir alles lösen können. Aber das meiste.

*In diesem Sinn: Eine gute Zeit!
Bleiben Sie gesund! Schauen Sie auf sich – und auf uns alle!*

Martin Staudinger
martin.staudinger@fernfh.ac.at
+43 664 88317574

Aktuelle Informationen zum Coronavirus/COVID-19 und die damit verbundenen Maßnahmen an der FernFH finden Sie auch unter <https://www.fernfh.ac.at/informationsseite-zum-coronavirus-covid-19>.

 **Bundesministerium**
Inneres

 **Bundesministerium**
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Coronavirus

COVID-19

Informieren Sie sich hier:

ages.at/coronavirus

24-Stunden-Hotline: 0800 555 621

Wenn Sie Symptome aufweisen oder befürchten erkrankt zu sein,
bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte **1450**.

Martin Staudinger, Leiter des Kollegiums. Ferdinand Porsche FernFH, Wiener Neustadt.
11. August 2020

Hinweis: Der Inhalt dieses Dokuments kann sich bei neuen Rahmenbedingungen, Anweisungen der COVID-19-Beauftragten der FernFH, bei Änderung gesetzlicher und behördlicher Vorgaben oder Weisungen aus dem Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz oder dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung laufend ändern und angepasst werden. Beachten Sie die jeweils veröffentlichte Version.